

Sie wollen kirchlich heiraten?

Der nachfolgende Leitfaden gibt Informationen zur Vorbereitung der kirchlichen Trauung.

Kontakt zu Ihrem Ortspfarrer

Nehmen Sie *mindestens 6 Monate* vor dem gewünschten Termin Kontakt mit Ihrem Ortspfarrer (Pfarramt) auf. In Absprache mit ihm klären Sie:

- Trautermin
- Traupriester/Diakon
- Trauungsort (Kirche/Kapelle)
- Termine, Angebote und Möglichkeiten zu Ihrer persönlichen Ehevorbereitung
- weitere Ihnen wichtige Fragen und Anliegen.

Kirchliches Aufgebot

Für Ihr „kirchliches Aufgebot“ benötigen Sie

- Ihre Taufscheine

Diese erhalten Sie in Ihren jeweiligen Taufpfarrämtern (für in Augsburg Getaufte zentral unter Telefon 0821/3 46 29 90).

Geben Sie bei der Beantragung an:

„Zum Zweck der Eheschließung“.

Das Ausstellungsdatum darf nicht länger als 6 Monate zurückliegen!

Traugespräch

Beim Traugespräch werden seelsorgliche Fragen und die konkrete Gestaltung der Hochzeitsfeier angesprochen:

- Eucharistie oder Wortgottesdienst
- Auswahl der biblischen Texte und Gebete
- Trauritus, Symbole (Eheringe, Hochzeitskerze ...)
- Empfang des Bußsakramentes
- Musikalische Gestaltung
- Blumenschmuck
- Fotografieren/Filmen in der Kirche etc.



Im Rahmen des Traugesprächs wird auch das *Ehevorbereitungsprotokoll* erstellt, bei dem Sie auch Ihre *Trauzeugen/-innen* benennen. Näheres erfahren Sie auf der **DVD zur Ehevorbereitung** oder unter www.hochzeit-kirchlich.de.

Herausgeber:
Ehe- und Familienseelsorge
der Diözese Augsburg
Kappelberg 1
86150 Augsburg
Telefon 0821/3152-281
www.beziehung-leben.de

Ehevorbereitung

Zu Ihrer ganz persönlichen Vorbereitung besuchen Sie ein *Ehevorbereitungsseminar*. Sie denken über Gottes Spuren auf dem Weg Ihrer Partnerschaft nach und tauschen sich mit anderen Paaren über den „Mehrwert“ der kirchlichen Trauung aus.

Die Seminare werden in unterschiedlicher Form und Dauer in ihrer Pfarrgemeinde oder in Ihrer Umgebung angeboten, vielfach auch durch eine *Hochzeitswerkstatt* ergänzt. Die Anmeldung erfolgt über die veranstaltende Pfarrei oder das Referat Ehe- und Familie.

Eine weitere Möglichkeit ist ein *Kommunikationstraining für Paare* (EPL – ein partnerschaftliches Lernprogramm).

Alle Termine und Infos dazu erhalten Sie unter www.beziehung-leben.de bzw. www.hochzeit-kirchlich.de.

Kirchliche Trauung

Zur kirchlichen Trauung bringen Sie mit:

- Familienstammbuch bzw. Bescheinigung Ihrer standesamtlichen Trauung
- Eheringe
- Trauzeugen/-innen
- Hochzeitskerze



Check-Liste

Standesamtliche Hochzeit

Sie ist in der Regel Voraussetzung für die kirchliche Trauung. (Andere Wünsche besprechen Sie bitte mit Ihrem Pfarrer.)

- Abstammungsurkunden
- Aufenthaltsbescheinigungen
- Personalausweise
- Zur kirchlichen Trauung mitbringen: Familienstammbuch (Bescheinigung der standesamtlichen Trauung)

Kirchliches Aufgebot – Taufscheine

- Taufpfarramt (Braut): _____
- Taufpfarramt (Bräutigam): _____

Kontakt zu Ihrem Ortpfarrer – Traugespräch

- Pfarramt: _____
- Straße/Tel-Nr.: _____
- Name des Pfarrers: _____
- Gesprächstermin/Uhrzeit: _____
- Ort: _____
- Vorgesehener Trautermine: _____
- Gewünschte Traukirche: _____
- Traupriester/Diakon: _____

Weitere Gestaltungshilfen und Informationen zur kirchlichen Trauung (z. B. wenn Ihre Partnerin/Ihr Partner nicht der katholischen Kirche angehört) finden Sie in der Broschüre „Einander anvertraut“ auf der DVD „Unseren Weg als Paar mit Gott feiern“ und unter www.hochzeit-kirchlich.de.

Wichtig für den Traugottesdienst

- Begrüßung: _____
- Lesung – wer liest? _____
- Evangelium: _____
- Trauspruch / Symbol / Geschichte: _____
- Eheringe Hochzeitskerze
- Trauzeugen/-innen: _____
- Fürbitten – wer übernimmt sie? _____
- Sonstige Absprachen: _____
- Blumenschmuck / Mesner/-in: _____
- Musikalische Gestaltung / Organist/-in / Band / Chor: _____
- Fotos/Film – wer? _____

Dezember 08 / 10.000 Stück



Sie wollen kirchlich heiraten?
Leitfaden zur kirchlichen Trauung



Referat Ehe und Familie

www.hochzeit-kirchlich.de

Diözese Augsburg